hunderts ein Bild Tisians verseichnet: "Lukresia und Tarquimus", über welches in der Bibliothek su Simanea verläßliche Dokumente su finden sind. Tisian hatte es Philipp II. als sein werk verkauft. Gemalt dürfte es Palma Giovame haben. Das eigenhändige, kleinere Original sah ich ver Zeiten in der Sammlung Fairfex Burray in Florens - es kam aus der Sammlung Butler in London. Hier ist es das geschriebene wort Tisians selbst, das die Augen täuscht.

Als interessantester Fall erscheint mir die Korrektur der Geschichte durch das "Fode "-Bild einer Einchener Privatsammlung. In der Camera delle quattro porte des Dogenpalastes in Venedig ist ein großes Staatsbild zu sehen: "Der Doge Grimani huldigt der Religion". Es ist kurzweg "Fede " genamnt; das Eittelstück soll Tiziam gemalt haben, die Seitenstücke einer seiner Schüler - Marco Vecelli.

Eine reiche Literatur zeugt für dies Bild.

Crowe und Cavalcaselle sogt, daß es " zu den besten
und wirksamsten Zeremonienbildern der späteren Jahre

Tisians gehört. Vollkommen bestätigt es die zeitgenössischen Berichte über seinen Altersatil ". Von
dem Bilde spricht Vasari, der Autor des Anonymo

Tisianelle, Ridolfi etc. etc. Der Wissende schwört
auf Tisian, der Sebende muß gegen die Zuschreibung,